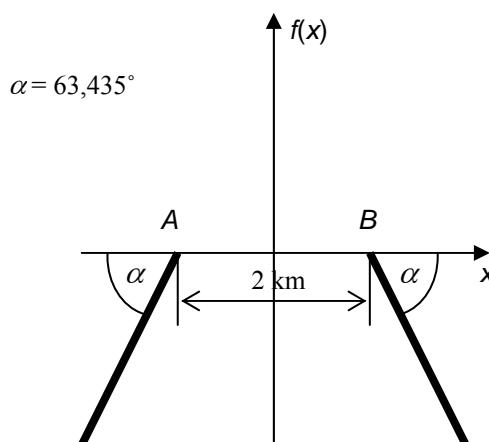


Aufgabe 11 ICE-Trasse

Für eine ICE-Trasse müssen zwei gerade Streckenabschnitte miteinander verbunden werden.

Es stehen 4 verschiedene Funktionsvarianten zur Diskussion:

1. Eine ganzrationale Funktion möglichst niedrigen Grades
2. Eine Funktion, deren Graph ein Kreisbogen ist
3. Eine Winkelfunktion der Form
 $x \rightarrow a \cdot \cos(b \cdot x) + c$
4. Eine Exponentialfunktion der Form
 $x \rightarrow a \cdot e^{-b \cdot x^2} + c$



- a) Beschreiben Sie die Anforderungen, die an den Verbindungsgraphen gestellt werden müssen, und geben Sie die mathematischen Bedingungen an. Gehen Sie dabei davon aus, dass die y -Achse die Strecke zwischen A und B halbiert und im Koordinatensystem 1 Längeneinheit 1 km entspricht.
- b) Eine der angegebenen Funktionsarten kann nicht alle erforderlichen Bedingungen erfüllen und kommt daher nicht in Frage. Geben Sie an, welche Funktion das ist und begründen Sie Ihre Entscheidung.
- c) Bestimmen Sie die Funktionsgleichungen der drei anderen Funktionen. Gehen Sie dabei davon aus, dass die Graphen dieser Funktionen symmetrisch zur y -Achse sind.
- d) Um die Verbindungstrasse mit möglichst hoher Geschwindigkeit durchfahren zu können, soll von den drei Funktionen die Variante gewählt werden, welche an der Stelle $x = 0$ den größten Krümmungsradius hat. Der Krümmungsradius einer Funktion kann mit Hilfe folgender Formel berechnet werden:

$$r = \left| \frac{\sqrt{(1 + f'(x)^2)^3}}{f''(x)} \right|.$$

Weisen Sie nach, dass die ganzrationale Funktion diese Forderung am besten erfüllt.

- e) Um die Bahntrasse realisieren zu können, muss die Fläche zwischen der Verbindungstrasse und der Geraden zwischen den Anschlusspunkten A und B von einem Landwirt gekauft werden. Berechnen Sie diese Fläche für die ganzrationale Funktion.

Erwartungshorizont

	Lösungsskizze	Zuordnung, Bewertung		
		I	II	III
a)	<p>Die Verbindungstrasse muss die Anschlusspunkte A und B mit der gleichen Steigung wie die Geraden und ohne Krümmungsruck verbinden.</p> <p>Daraus ergeben sich folgende Bedingungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> $f(-1) = f(1) = 0$ $f'(-1) = \tan 63,435 = 2, \quad f'(1) = -2$ $f''(-1) = f''(1) = 0$ 		10	10
b)	Ein Kreisbogen kann die Bedingung 3.) nicht erfüllen, da die 2. Ableitung konstant ungleich Null ist, und scheidet daher aus.		10	
c)	<p><u>1. Ganzrationale Funktion:</u></p> <p>Da die Verbindungstrasse achsensymmetrisch ist, hat die Funktion nur gerade Exponenten. Eine quadratische Funktion kann die dritte Bedingung nicht erfüllen (keine Wendepunkte). Die Funktion hat daher die Form</p> $f_1(x) = a_4 x^4 + a_2 x^2 + a_0$ $f_1(1) = 0: \quad 0 = a_4 + a_2 + a_0$ $f_1'(1) = -2: \quad -2 = 4a_4 + 2a_2 + a_0$ $f_1''(1) = 0: \quad 0 = 12a_4 + 2a_2.$ <p>Durch Lösen des LGS ergeben sich die Koeffizienten:</p> $a_4 = \frac{1}{4}, \quad a_2 = -\frac{3}{2}, \quad a_0 = \frac{5}{4}$ $f_1(x) = \frac{1}{4}x^4 - \frac{3}{2}x^2 + \frac{5}{4}.$ <p><u>3. Winkelfunktion:</u></p> $f(x) = a \cdot \cos(b \cdot x) + c$ <p>Da die Kosinusfunktion in ihren Wendepunkten den Funktionswert $f(x) = 0$ hat, ist $c = 0$.</p> <p>Die Nullstellen der Funktion liegen bei $x = -1$ und $x = 1$, daher ist $b = \frac{\pi}{2}$.</p> $f'(x) = -\frac{\pi}{2} a \cdot \sin\left(\frac{\pi}{2} x\right)$ $f'(1) = -\frac{\pi}{2} a = -2 \quad \Rightarrow \quad a = \frac{4}{\pi}$ $f(x) = \frac{4}{\pi} \cos\left(\frac{\pi}{2} x\right)$ <p><u>4. Exponentialfunktion:</u></p> $f(x) = a \cdot e^{-b \cdot x^2} + c$ $f(1) = 0: \quad 0 = a \cdot e^{-b} + c$			

	Lösungsskizze	Zuordnung, Bewertung		
		I	II	III
	$f(1) = -2: \quad -2 = -2abe^{-b}$ $f'(x) = a(-2bx) \cdot e^{-bx^2}$ $f''(x) = e^{-bx^2} (-2ab + 4ab^2x^2)$ $f''(1) = e^{-b} (-2ab + 4ab^2) = 0 \quad \Rightarrow \quad 2ab = 4ab^2$ $\Rightarrow \quad b = \frac{1}{2} \quad \Rightarrow \quad a = 2\sqrt{e} \quad \Rightarrow \quad c = -2$ $f(x) = 2\sqrt{e} \cdot e^{-\frac{1}{2}x^2} - 2$		15	15
d)	<p>Die Krümmungsradien an der Stelle $x = 0$ betragen:</p> <p>1. Ganzrationale Funktion: $r = \frac{1}{3}$</p> <p>2. Winkelfunktion: $r = \frac{1}{\pi} = 0,318$</p> <p>3. Exponentialfunktion: $r = \frac{1}{2\sqrt{e}} = 0,303$</p> <p>Da die ganzrationale Funktion an der Stelle $x = 0$ den größten Radius aufweist, kann diese Variante mit der größten Geschwindigkeit durchfahren werden und sollte aus dieser Sicht gewählt werden.</p>		30	
e)	$A = \int_{-1}^1 f(x) dx = 2 \cdot \left[\frac{1}{20}x^5 - \frac{1}{2}x^3 + \frac{5}{4}x + C \right]_0^1 = 1,6$ <p>Die Fläche beträgt $1,6 \text{ km}^2$.</p>	10		
	Insgesamt 100 BWE	10	65	25